



Karoline

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben **Olga** und **Steffi Martin** im eigenen sowie im Namen aller Verwandten Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergeßlichen Mutter, resp. Tochter, Schwester und Tante, der Frau

Karoline Martin, geb. Ritter

nieder-österreich. Landesingenieurs - Witwe

welche Sonntag, den 7. Juni 1914, um 4 Uhr nachmittags, nach langem schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente in Karlsbad selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der uns teuren Verblichenen wird Donnerstag, den 11. Juni 1914, um 4 Uhr nachmittags, in der Aufbahrungskapelle des Wiener Zentralfriedhofes eingesegnet und dortselbst im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden in der Pfarrkirche in Karlsbad und in Wien in der Pfarrkirche zu St. Laurenz (Schottenfeld) am Freitag, den 12. Juni 1914, um 1/2 9 Uhr vormittags, gelesen werden.

Wien, den 9. Juni 1914.

Ihre Excellenz

dem Herrn Bürgermeister

Herrn Richard Weiskirchner



Wien I.
Rathhaus

